



Frauenbände - Ein kulinarischer Abend mit Tischreden, Musik und Kunst zum Thema

Zu unserem generationenübergreifenden Frauenmahl laden wir Sie ein: Mütter, Töchter, Großmütter, Leih-Enkelinnen und (Nenn)Tanten, Freundinnen, Nichten und andere (Wahl)Verwandte.

Akteurinnen aus Kunst, Politik und Musik laden mit ihren kurzen Impulsen zum Thema „Frauenbände“ zu spannenden Diskussionen und zu Unterhaltungen an den Tischen ein. Dazu genießen wir ein fünfgängiges Menü, welches uns die Männerkochgruppen der Gemeinde Lauerhaas aus Wesel zubereiten und servieren.

Das Frauenquartett Joker unterhält uns musikalisch. Zu sehen sind wunderschöne Frauenportraits der Künstlerin Mauga Houba-Hausherr. Zwischendurch lauschen wir kurz der Bestsellerautorin Christiane Wünsche, lachen beim Poetry Slam und erfahren etwas über Frauen in Israel und Palästina.

Zeit und Ort:

Freitag 06. Mai 2022 18:00 Uhr

Gemeindehaus, Kirchstraße 12, 46569 Hünxe
(bei schönem Wetter auf dem Kirchplatz)

Anmeldungen im Gemeindebüro:

Telefon 02858- 2674 oder gemeindebuero@kirche-drevenack.de

Solidarischer Kostenbeitrag: 15 - 25 € (oder mehr je nach Möglichkeit)

(beinhaltet die Kosten für die Akteurinnen, das Fünfgangmenü inklusive Wein und Getränkebegleitung)

Anmeldeschluss: 26.04.2022 (begrenzte Teilnehmerinnenzahl)

Das Frauenmahl ist eine Kooperationsveranstaltung der Evangelischen Frauenhilfe im Rheinland mit den Jugendreferaten der Kirchenkreise Wesel und Oberhausen und der Evangelischen Kirchengemeinde Drevenack.

Die Initiative **Frauenmahl** entstand als Beitrag unterschiedlicher kirchlicher Frauenwerke zur Reformationsdekade der EKD. Die Idee der Frauenmahle ist, Frauen bei einem festlichen, mehrgängigen Menü miteinander ins Gespräch zu bringen. Zwischen den einzelnen Gängen werden kurze, prägnante Reden zu einem Thema gehalten. Die Tischrednerinnen kommen aus unterschiedlichen Bereichen aus Kirche, Gesellschaft und Kultur. Das Format der Tischrede lehnt sich an die Praxis im Hause Luthers an, denn Luther verstand es, während der Mahlzeiten in seinem großen Haushalt, auf unterhaltsame Weise Theologie und Alltag miteinander zu verbinden.